



TECHNISCHES MERKBLATT

VENTILATIONSLACK

Seite 1 von 2

Werkstoff:

Grund- und Zwischenbeschichtung, für innen und außen.

Farbton:

weiß, diverse RAL-Farbtöne

Glanzgrad:

seidenmatt

Anwendung:

Für den Grund- und Zwischenanstrich auf Holzfenstern und korrosionsgeschützten Metall. Durch den Zusatz von Holzschutzgrund, bis max. 30 % können chem. Holzschutz und Grundierung in einem Arbeitsgang ausgeführt werden. Hinweis: Nicht auf verzinkten Untergründen anwenden!

Eigenschaften:

Ventilationslack lässt sich leicht verarbeiten, ist feuchtigkeitsregulierend und zeichnet sich durch eine sehr gute Elastizität und Wetterbeständigkeit aus. Hervorragende Haftfestigkeit. Das Produkt ergibt eine hoch deckende und gut füllende Beschichtung mit einwandfreier Kantenabdeckung.

Bindemittel:

Langöliges Alkydharz

Pigment:

Titandioxid und spezielle Füllstoffe

Verdünnung:

Kunstharzverdünnung

Spez. Gewicht:

ca. 1,25 g/cm³

Verarbeitung:

Streichen und rollen unverdünnt bzw. nach Bedarf

Spritzverfahren:	Hochdruck	Airless
Spritzdruck:	ca. 3,5 bar	ca. 160 bar
Düsengröße:	1,5 – 1,8 mm	0,011 Zoll = 0,28 mm
Verdünnung:	ca. 5 –10 %	Original



TECHNISCHES MERKBLATT

VENTILATIONSLACK

Seite 2 von 2

Anstrichaufbau:

Erstbeschichtung: Rohes Holz zuerst beidseitig mit Holzschutzgrund behandeln, danach 2 mal mit Ventilationslack. Renovierungsbeschichtung: Intakten Altanstrich anschleifen, danach 1 mal Ventilationslack. Die Holzfeuchtigkeit darf 15 % nicht überschreiten.

Verbrauch:

ca. 80 – 120 ml/m² und Anstrich

Gebinde: 1 lt, 2,5 lt

Trocknung:

staubtrocken: nach ca. 2 - 4 Stunden

überarbeitbar: nach ca. 14 Stunden (20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte)

Lagerung:

Ca. 2 Jahre lagerfähig. Anbruchdosen gut verschließen und kurz stürzen.

Gefahrstoffverordnung:

Entzündlich. VbF entfällt. Beim Spritzen Aerosol nicht einatmen. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden. Gesetzliche Vorschriften beachten!